



Esports-Hype: Tausende Gamer zur Festival-Premiere erwartet â€“ BILD

ID: LCG18101 | 22.03.2018 | Kunde: ELECTRONIC SPORTS FESTIVAL -
powered by T-Mobile | Ressort: Chronik Ã–sterreich |
Medieninformation

Electronic Sports Festival - powered by T-Mobile feiert am 24. und 25. MÃ¤rz 2018 Premiere im Hallmann Dome. N26 Bank ermÃ¶glicht Besuchern kostenlosen Eintritt.

Bilder zur Meldung in der [Bilddatenbank](#) : © leisure communications/ Christian Jobst

Video zur Meldung auf <https://www.youtube.com/watch?v=CNydoHea4-c>

Wien (LCG) - Seit Wochen fiebert die heimische Community der Premiere des Electronic Sports Festival entgegen, das von DIAMIR Holding und DocLX Holding erstmalig in Wien veranstaltet wird. Am Donnerstagvormittag geben die Veranstalter im Rahmen eines MediengesprÃ¤chs letzte Details zum ersten Electronic Sports Festival - powered by T-Mobile bekannt.

Bei der grÃ¶Ãten LAN-Party des Landes werden sich passionierte eSports-Athleten in Turnieren der Spiele „Counterstrike Global Offensive“, „League of Legends“, „Overwatch“, „Playerunknown's Battlegrounds“, „DOTA 2“, „Rocket League“, „UT 2004“ oder „Hearthstone“ matchen und Sportsgeist beweisen. ZusÃ¤tzlich wartet die Explore-Area mit einem bunten Festivalprogramm auf, das neben Retro- und Virtual-Reality- auch Fighting-Games und das beliebte Cosplay prÃ¤sentiert, bei dem die Teilnehmer sich als ihre Lieblingscharaktere verkleiden. Insgesamt winken den Turnierteilnehmern Preisgelder in der HÃ¶he von 20.000 Euro.

„Electronic Sports haben in Wien Tradition und unterstreichen die Rolle der Stadt als Digital-Hub. 2006 hat DocLX Gespür für den Trend bewiesen und war gemeinsam mit der Stadt Wien bei der Geburt der Game City Vienna dabei. Zwölf Jahre später sind Electronic Sports ein weltweiter Breitensport, der hunderttausende Menschen zu Turnieren in Stadien lockt. Das Electronic Sports Festival gibt der Szene erstmals ein Veranstaltungsformat nach internationalem Vorbild und lässt eSports-Fans aus der ganzen Welt via Stream nach Wien blicken“, sagt DocLX Holding-Gründer **Alexander Knechtsberger** .

„Electronic Sports sind bereits jetzt ein bedeutender Wirtschaftsfaktor, der für die werbetreibende Industrie einen neuen Zugang zu Konsumenten in einer sportlichen Erlebniswelt erschließt. Mit dem konsequenten 5G- und Breitbandausbau wachsen die Möglichkeiten für die Athleten und die Industrie. Bereits jetzt wird der europäische Markt mit einem Volumen von elf Milliarden Euro beziffert und wächst exponentiell. Wir möchten das Electronic Sports Festival gemeinsam mit der Community zu einer fixen Größe am Markt entwickeln, die der heimischen Szene ein zentrales Eventhighlight im Jahr bietet“, betont DIAMIR Holding-Gründer **Lorenz Edtmayer** .

Stars der Szene gamen am Wochenende in Wien

Mit dabei sind auch die erfolgreichsten Teams des Landes wie Plan-B (45 Mitglieder mit einem Durchschnittsalter von 24 Jahren und durchschnittlich 30 Trainingsstunden pro Woche und Mitglied) oder Austrian Force (200 Mitglieder mit einem Durchschnittsalter von 24 Jahren und bis zu 35 Trainingsstunden pro Woche und Mitglied). Im Hallmann Dome werden auch die Teams Alpen Scene, Virtual Gaming, Decamp Gaming und Haag Networx dabei sein und um die 20.000 Euro

Preisgeld spielen. Die fünf erfolgreichsten österreichischen Teams haben im letzten Jahr zusammen ein Preisgeld von über 70.000 Euro erspielt und vereinen rund 325 aktive eSports-Athleten auf Profi-Niveau.

„Das Electronic Sports Festival - powered by T-Mobile ist ein Angebot für alle Gamer Österreichs und alle Interessierten, die die einzigartige Stimmung bei einem Turnier einmal live erleben möchten. Wir bieten ein Erlebnis für alle Könnensstufen und möchten den Besuchern die Begeisterung an eSports hautnah vermitteln“, sagen **Manuel Gahn** und Turnierleiter **Mark Konstenz** vom Organisationsteam.

eSports Festival im Live-Stream auf Twitch

Abseits der erwarteten 6.000 Electronic Sports Festival-Besucher werden auch tausende begeisterte Fans die Turniere im Stream verfolgen. Insgesamt verzeichnet die Streaming-Plattform Twitch rund 520.000 regelmäßige Zuseher aus Österreich, womit rund jeder 20. Österreicher zumindest gelegentlich eSports-Turniere verfolgt. Aktive eSports-Athleten sind bereits in drei Ligen (eBundes-Liga, eSport League Austria und A1 eSport League Austria) organisiert. Auch König Fußball setzt auf eSports: Alle zehn Clubs der österreichischen Bundesliga sind Teil der eBundesliga, die mit 6.000 Teilnehmern die größte eFußball-Liga im deutschsprachigen Raum ist.

„Ich bin begeistert: Endlich sind eSports in meiner Heimatstadt Wien angekommen! Die Veranstalter und die Community gehen mit Herzblut an die Sache ran und zeigen die ganze Bandbreite von eSports“, freut sich die bekannte Moderatorin **Chantal Frey**, die in der Szene als **Silvana** bekannt ist.

Herzblut für Electronic Sports zeigt auch der optische Auftritt des Festivals, den der dänische Künstler und eSports-Athlet **Mads Petersen** gestaltet hat. Mit einem Game-Controller, der ein pochendes Herz in sich trägt, illustriert Petersen genau jene Passion zum Gaming, die eSports im Kern ausmacht. Nicht einfach nur Computerspielen, sondern leidenschaftlicher, ambitionierter Wettstreit mit Mouse, Keyboard und Controller.

Weitere Informationen zur Premiere des Electronic Sports Festival auf <http://www.esports-festival.com>.

Über DIAMIR HOLDING

2010 gründeten **Lorenz Edtmayer** und **Maximilian Nimmervoll** Tailored Apps und leisteten Pionierarbeit in der digitalen Transformation analoger Geschäftsprozesse. Nachdem sie bereits im ersten Jahr den Break-even erzielten, bauten sie das Portfolio zügig um Beratungs- und Softwaredienstleistungen aus. Unter der DIAMIR HOLDING sind heute die Unternehmen Tailored Apps, Web & Söhne, Share Lock, Darwin's Lab und die Veranstaltungsreihe Darwin's Circle (gemeinsam mit Kobza Media) sowie das Medienunternehmen DerBrutkasten.com vereint. Edtmayer und Nimmervoll beteiligen sich mit ihrer Unternehmensgruppe an disruptiven Start-ups wie HELFERLINE oder PEZZ. Zu den erfolgreichsten Projekten, die gemeinsam mit und für Kunden umgesetzt wurde, zählt unter anderem die App von willhaben.at mit 2,5 Millionen Downloads. Edtmayer und Nimmervoll wurden 2017 von EY als Entrepreneurs of the Year ausgezeichnet. Weitere Informationen auf <http://diamirholding.com>.

Über DocLX Holding

Als Muttergesellschaft der DocLX Event Consulting GmbH, der DocLX Travel Events GmbH und der deutschen DocLX Abistars GmbH mit Sitz in München ist die DocLX Holding mit einem Jahresumsatz von durchschnittlich 20 Millionen Euro und 35 hoch spezialisierten Mitarbeitern Österreichs führende Eventagentur mit touristischem Schwerpunkt. Mit Sitz im Wiener Innenstadtpalais Schönborn-

Batthyány zeichnet die Unternehmensgruppe als strategischer Partner des WienTourismus exklusiv für den Vertrieb der Vienna City Card, Österreichs erfolgreichster Touristenkarte, verantwortlich. Zu den größten Eventproduktionen der Agenturgruppe unter der Leitung von **Alexander Knechtsberger** (Doc) zählen Europas größte Event-Maturareise X-Jam, das mehrtägige Lighthouse Festival in Kroatien und Südafrika, die Open-Air-Eventreihe Spontan Techno, die Vermarktung des Erzbergrodeos sowie Eventkonzeptionen und -umsetzungen für namhafte nationale und internationale Konzerne. Die 1991 von Knechtsberger gegründete Agentur wurde mehrfach mit dem Austrian Event Award ausgezeichnet, ist Mitglied im Event Marketing Board Austria und TÜV zertifiziert. Weitere Informationen auf <https://www.viennacitycard.at>, <http://palaischoenborn-freyung.at> sowie <http://www.doclx-holding.com>.

Electronic Sports Festival

Datum: 24. und 25. März 2018

Ort: Hallmann Dome

Adresse: 1100 Wien, Gutheil- Schoder- Gasse 9

Lageplan: <https://goo.gl/maps/jUf2Cj4bx7x> Website: <http://www.esports-festival.com>

+++ BILDMATERIAL +++

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf <https://www.leisure.at>. (Schluss)

